

## Fechten: TSV-Nachwuchs stark gegen internationale Konkurrenz - Dennis Mosbach i

Von Markus Vogt Die Nachwuchsfechter des TSV Speyer haben beim 16. Internationalen Turnier um den FTV-Jugendpokal ihre internationale Konkurrenzfähigkeit erneut unter Beweis gestellt und durch Dennis Mosbach auf Platz sechs das beste Ergebnis aller deutschen Teilnehmer beigesteuert. Neben Mosbach waren mit Christian Henninger und erstmals Ying Wai Ho, einem Austausch-Schüler und Gastfechter aus Hongkong, insgesamt drei Vertreter aus Speyer bei dem hochkarätig besetzten Wettbewerb für Florett-Junioren ins Rennen gegangen. Im Feld der 40 Teilnehmer, die unter anderem aus der Slowakei, Dänemark und Holland angereist waren, konnten sich die TSV-Fechter zunächst sehr gut behaupten und erarbeiteten sich in ihren Setzrunden günstige Ausgangspositionen für das anschließende 32er-KO. Fast im Gleichschritt schafften dann Mosbach und Ho sogar den Sprung in die Finalrunde der besten acht: Während Mosbach den Dänen Puggaard-Hess und den Holländer Pijnappel bezwingen konnte, schaltete Ho die Deutschen Uftring und Förster aus. Das Viertelfinale bedeutete für beide Domstädter allerdings auch die Endstation. Mosbach scheiterte schließlich am Dänen Kiil, und Ho schied gegen den Slowaken Celler aus. Im Endklassement platzierte sich Dennis Mosbach dank seiner starken Setzrunde auf dem hervorragenden sechsten Rang und war damit bester deutscher Fechter. Auch Ying Wei Ho konnte mit seinem ersten Auftritt in den Farben des TSV Speyer sehr zufrieden sein und belegte einen guten achten Platz. Einen kaum weniger erfolgreichen Wettkampf focht der dritte TSV-Junior Christian Henninger. Durch einen Sieg über den Dänen Femo erreichte er die Runde der letzten sechzehn, wo er sich dann jedoch dem späteren Turniersieger Joniak aus der Slowakei geschlagen geben musste. Am Ende wurde seine gute Leistung mit dem immer noch beachtlichen zwölften Platz belohnt. Foto: Privat